

Kandidatur für einen Listenplatz der Partei DIE LINKE. Thüringen zur Wahl des 7. Thüringer Landtages

Vorname, Name Knut Korschewsky

Direktkandidatur Sonneberg 1

Kontaktmöglichkeit 0173 / 3963191

Persönliche Homepage www.korschewsky.de

Facebook <https://www.facebook.com/knut.korschewsky?ref=bookmarks>

Instagram, Twitter

Snapchat



Ich erkläre mich einverstanden mit der Veröffentlichung meiner Angaben.

Bildungsabschluss/ Beruflicher Werdegang

Abitur, Studium, Meisterabschluss Feinwerktechnik, Handballtrainer, Mediator (FH)

Seit 1979 Mitglied der SED, später PDS, heute DIE LINKE.

1979 – 1980 Dreher im Feinmeßgerätewerk Suhl (Zeiss Jena)

1980 – 1981 Studium an der TH Ilmenau

1981 – 1985 Schleifer im Feinmeßgerätewerk Suhl

1985 – 1988 wissenschaftlicher Mitarbeiter des Betriebsdirektors im Feinmeßgerätewerk Suhl

1988 – 1989 Bezirksparteischule Schleusingen

1989 – 1990 Sekretär der FDJ Kreisleitung Suhl

1990 – 1991 Mitarbeiter PDS Stadtvorstand Suhl

1991 – 2006 Mitarbeiter und Geschäftsführer des PDS Landesvorstandes Thüringen

03/2006 - 11/2013 Vorsitzender der Linkspartei. PDS Thüringen und der Partei DIE LINKE. Thüringen

seit September 2009 Abgeordneter des Thüringer Landtages

Politisches Engagement

- seit 1990 in verschiedenen Stadt und Kreisvorständen der PDS, Linkspartei.PDS und der LINKEN sowie im Landesvorstand der Partei tätig gewesen.
- Präsident des Thüringer Gebirgs- und Wandervereins e.V. (TGW)
- Mitglied Kuratorium der Thüringer Sporthilfe
- Mitglied Kinderverein "Ottokar e.V."
- Mitglied Kleingartenverein „Kleiner Dörrenbach e.V.“
- Mitglied VVN/BdA
- Mitglied Verein "Alternative 54 e.V."
- Mitglied Kommunalpolitisches Forum Thüringen e.V.

Warum kandidierst Du auf der Landesliste der Partei DIE LINKE. für den 7. Thüringer Landtag?

Liebe Genossinnen und Genossen,

In den vergangenen 5 Jahren haben wir versucht, Fehlentwicklungen der letzten 25 Jahre Verantwortung der CDU zu korrigieren. Wir haben es geschafft in den Themenfeldern, in denen ich als sport- und tourismuspolitischer Sprecher unserer Fraktion Verantwortung übernommen habe, Akzente zu setzen.

Es gibt ein neues Sportförderungsgesetz, welches es allen Vereinen ermöglicht kostenfrei die Sportanlagen für den Trainings- und Wettkampfbetrieb zu nutzen. Das hilft vor allem kleinen Vereinen. Der LSB Thüringen bekommt jährlich 770.000 € mehr für die Finanzierung der Sportverbände und ab 2020 740.000 € mehr, um die NachwuchstrainerInnen ordentlich zu bezahlen. 360.000 organisierte Sportlerinnen und Sportler profitieren davon.

Im touristischen Bereich haben wir eine Strategie beschlossen, die mehr TouristInnen in unser Land bringen soll. Das schafft neue Arbeitsplätze und hilft, auch im Gaststätten- und Tourismusgewerbe ordentliche Löhne zu sichern. Mit einer Wanderwegekonzeption sind wir bundesweit Vorreiter. Als Präsident des Thüringer Gebirgs- und Wandervereins, der in Thüringen 49 Teilvereine mit über 4.000 Mitgliedern hat weiß ich, wie dankbar und stolz die Wanderer sind, dass es so etwas bei uns gibt.

Vorbei sind die Zeiten als Dieter Althaus nach Ausscheiden aus seinem Amt als Lobbyist zum Autozulieferer Magna gehen konnte. Zukünftig gibt es eine Karenzzeit zwischen dem Ausscheiden aus dem Amt und der Aufnahme der Tätigkeit in der Wirtschaft.

Mit meinem Wissen, meiner Erfahrung und meinem Können möchte ich in den nächsten Jahren helfen, diese Entwicklung fortzusetzen und dazu beitragen, die Lebensbedingungen unserer BürgerInnen zu verbessern.

Diese nächste Etappe möchte ich gemeinsam mit Bodo Ramelow als MP in der kommenden Legislatur meistern. Für die Menschen in unserem Land zu kämpfen ist nicht immer einfach, aber mit Ausdauer, Beharrlichkeit, Optimismus und Mut ist vieles zu schaffen.

Es gibt noch viel zu tun. Packen wir es an.

Euer

Knut Korschewsky

4. Juni 2019